

Initiativantrag
der unterzeichneten Abgeordneten
betreffend
verstärkte Vermittlung von wirtschaftlichen Zusammenhängen
in der Ausbildungsphase

Gemäß § 25 Abs. 6 Oö. LGO 2009 wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Die Oö. Landesregierung wird ersucht, sich bei der Bundesregierung dafür einzusetzen, dass in der Ausbildungsphase von Jugendlichen mehr Augenmerk auf eine bessere Vermittlung von wirtschaftlichen Zusammenhängen gelegt wird, um die finanzielle Eigenständigkeit zu stärken und der Gefahr, in Schuldenfallen zu tappen, vorzubeugen.

Begründung

In Österreich nimmt die Verschuldung von jungen Menschen tendenziell zu. Die erste eigene Wohnung, das erste eigene Moped oder Auto und Ausgaben in der Freizeit können die ersten Ursachen dafür sein, weshalb sich Menschen bereits in jungen Jahren verschulden. Dazu kommt, dass diese oft über keine bzw. nicht ausreichende Rücklagen für den Notfall verfügen.

Der Umgang mit Geld muss gelernt werden. Einen passenden finanziellen Rahmen für die eigenen Bedürfnisse zu finden, ist für viele junge Leute eine große Herausforderung. Ein Grund für diese Situation ist das mangelnde Fachwissen in Geldangelegenheiten. Dies bestätigt der kürzlich präsentierte OECD-Bericht. Aus diesem Bericht geht hervor, dass sich die zahlreichen bestehenden Finanzbildungsangebote in Österreich unkoordiniert präsentieren. Die Übersicht bzw. ein gesamthafter Blick fehlt. Aus diesem Grund muss in der Ausbildung angesetzt werden. Das Wissen um die wirtschaftlichen Zusammenhänge, wie man in Geldangelegenheiten auch im privaten Bereich Trittsicherheit erlangt, ist für ein selbstständiges Leben wichtig. Für Alltagsentscheidungen, etwa beim Kauf eines Handys, für die Tarifwahl, braucht man einen kritischen Blick und auch für einfache Bankgeschäfte ist Vorwissen zur Abschätzung der persönlichen Gestaltungsmöglichkeiten mehr als hilfreich.

Die unterzeichneten Abgeordneten ersuchen die Landesregierung, sich bei der Bundesregierung für eine bessere Vermittlung wirtschaftlicher Zusammenhänge bei Jugendlichen in der Ausbildungsphase einzusetzen. Damit soll die Selbstverantwortung und das Risikobewusstsein der jungen Leute gestärkt werden.

Linz, am 9. März 2021

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

Dörfel, Kolarik, Stanek, Kölblinger, Hattmannsdorfer, Csar

(Anm.: FPÖ-Fraktion)

Mahr, Wall, Handlos, Ratt, Bahn, Pröller, Kroiß, Fischer, Neubauer, Nerat, Baldinger, Kattnigg, S. Binder, Gruber, Graf, Schießl, Cramer